

## Informationspflichten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden (Art. 14 DSGVO)

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Entfernung eines nicht mehr zugelassenen Fahrzeuges aus dem öffentlichen Verkehrsraum.

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

#### Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731/ 273-0, E-Mail: [stadtverwaltung@freiberg.de](mailto:stadtverwaltung@freiberg.de)

### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Freiberg, Datenschutzbeauftragter, Obermarkt 24, 09599 Freiberg  
Tel.: 03731/ 273-139, E-Mail: [datenschutzbeauftragte@freiberg.de](mailto:datenschutzbeauftragte@freiberg.de)

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### 4 a) Zwecke der Verarbeitung

Die Erhebung der Daten dient dem Zweck, die Beseitigung einer Gefahr oder Störung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit durch Entfernen des nicht mehr zugelassenen Fahrzeuges aus dem öffentlichen Verkehrsraum im Wege der Ersatzvornahme, der Unmittelbaren Ausführung bzw. der Sicherstellung zu ermöglichen.

Die Daten dienen dazu, den Fahrzeughalter/Fahrzeugführer aufzufordern, die Entfernung des Fahrzeuges zu veranlassen. Zudem werden die Daten erhoben, um die mit der Entfernung, Verwahrung und Verwertung des Fahrzeuges entstandenen Kosten per Bescheid geltend zu machen und die Zahlungsabwicklung vorzunehmen. Die erhobenen Daten werden durch die zuständige Behörde nur für diesen Zweck verarbeitet und genutzt.

#### 4 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit §§ 21, 24 SächsVwVG (Ersatzvornahme), § 16 i. V. m. §§ 2, 12 Sächs. Polizeibehördengesetz - SächsPBG (unmittelbare Ausführung) sowie §§ 25 ff. SächsPBG.

### 5. Herkunft und Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Die Daten erheben wir bei:

- dem Kraftfahrtbundesamt (KBA)
- der zuständigen Zulassungsstelle
- der Polizei
- der zuständigen Führerscheinstelle

Wir verarbeiten folgende personenbezogenen Daten:

Daten zum Fahrzeughalter/Fahrzeugführer sowie zum Fahrzeug

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort,
- aktuelle Anschrift; ggf. Telefonnummer
- Kfz-Kennzeichen und Kfz-Typ sowie Fabrikat
- ggf. Fahrerlaubnisdaten

Daten zum Abschleppen des Fahrzeuges (Abschleppprotokoll)

- Datum der Entfernung (Abschleppen) des Fahrzeuges,
- Uhrzeit (Feststellung, Beauftragung, Ankunft Abschleppfahrzeug, Abschleppung; ggf. Abbestellung Abschleppfahrzeug)
- Abschlepport
- Verbringungsort
- Zustand Fahrzeug – Dokumentation Schäden
- Art der Ladung
- Bilder des Fahrzeuges

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Daten (Abschleppprotokoll) werden an das beauftragte Abschleppunternehmen übermittelt. Zudem werden Daten an die Polizei für Nachfragen zum Verbleib des Fahrzeuges übermittelt.

Darüber hinaus werden Daten zum Zweck der Gebührenabwicklung (Adressdaten) an die Stadtkasse unserer Behörde übermittelt.

**7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland / eine internationale Organisation übermittelt.

**8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bis 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs gespeichert. Danach sind die Organisationseinheiten verpflichtet, ihre Unterlagen dem Stadtarchiv Freiberg anzubieten. Erst nach schriftlicher Freigabe durch das Stadtarchiv darf eine Löschung erfolgen.

## **9. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## **10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Jede betroffene Person hat nach Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Ansprechpartner ist die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, Telefon: 0351/85471 101, Telefax: 0351/85471 109, E-Mail: [post@sdtb.sachsen.de](mailto:post@sdtb.sachsen.de)).

## **11. Automatisierte Entscheidungsfindung**

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt.